

## Elterninformation zur Theaterproduktion: „Mein Körper gehört mir“ für alle 3.+ 4.Schuljahre

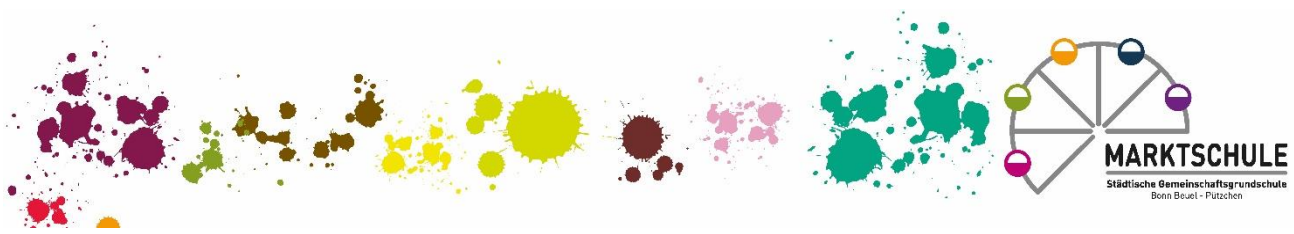
Liebe Eltern,

Wir freuen uns, dass wir das Theater- und Präventionsprogramm **„Mein Körper gehört mir“** für die dritten und vierten Schuljahre an unserer Schule gewinnen konnten. Bereits im Frühjahr 2018 und 2020 war die Theaterproduktion mit großem Erfolg bei Kindern, Eltern und Kolleg/innen an unserer Schule. Bedingt durch Corona konnten dann die für 2022 geplanten Aufführungen leider nicht stattfinden.

Mit diesem bundesweit erfolgreichen Programm der „theaterpädagogischen werkstatt“ wurden in 24 Jahren schon über zwei Millionen Kinder erreicht. **Das Programm hat zum Ziel, die Kinder zu stärken, um sie vor sexualisierter Gewalt besser zu schützen.**

Das Theaterstück ist ein Präventionsprogramm gegen sexuellen Missbrauch. Es soll Kindern Strategien vermitteln, die ihnen mehr Sicherheit geben. Dreimal entwickeln die Theaterpädagogen mit den SchülerInnen Schritt für Schritt Fähigkeiten, „missbräuchliche Situationen“ zu erkennen und sich Hilfe zu holen. Durch die Identifikation mit den Rollen der SchauspielerInnen lernen die SchülerInnen, wann Erwachsene Grenzen überschreiten und wie sie als Kinder ein „Nein“-Gefühl bekommen können. Die SchülerInnen werden sensibilisiert, auf ihre Gefühle und Bedürfnisse zu hören und danach zu handeln. Sie haben ein Recht „NEIN“ zu sagen, wenn sie ein „NEIN-Gefühl“ haben. Es werden Handlungsweisen aufgezeigt, wie Kinder Hilfe holen oder aus einer unangenehmen Situation herauskommen können. Wichtig ist hier die Bewusstseinschaffung, dass immer der Täter oder die Täterin Schuld hat und nicht das Kind, dem sexuelle Gewalt widerfährt. **Dabei wird ausdrücklich vermieden, den Kindern Angst und Misstrauen zu vermitteln.**





Das Konzept des Theaterstücks "Mein Körper gehört mir" baut sich folgendermaßen auf:

Es hilft den Kindern zu entdecken,

- dass sie zwischen Ja-Gefühlen und Nein-Gefühlen unterscheiden können.
- dass sie ihren eigenen Gefühlen vertrauen sollen.
- dass ihr Körper ihnen allein gehört.
- dass sie selbst in gewissem Maße für ihre eigene Sicherheit mitverantwortlich sind.
- dass es feste Regeln dafür gibt, sich auch in unsicheren Situationen zu schützen.

Nähere Informationen finden Sie unter: [www.tpw-osnabrueck.de](http://www.tpw-osnabrueck.de)

Jede Klasse der Jahrgangsstufen 3 und 4 erhält **drei Minitheaterproduktionen** zu dem Thema, die Schauspieler kommen an folgenden Tagen an die Schule und spielen das Stück dann in aufeinanderfolgenden Schulstunden vier Mal (für jede Klasse separat).

**Termine für die dritten Schuljahre:**

**Mittwoch, 31.05.2023**

**Donnerstag, 01.06.2023**

**Mittwoch, 14.06.2023**

**Termine für die vierten Schuljahre:**

**Donnerstag, 25.05.2023**

**Mittwoch, 07.06.2023**

**Donnerstag, 15.06.2023**

Um ihre Kinder nachhaltig zu stärken und zu schützen, ist es ganz besonders wichtig, dass Sie, liebe Eltern, sich offen für dieses Thema zeigen, wenn Kinder ggf. vermehrt an diesen Tagen mit Fragen zu ihnen kommen.

Die Kosten des Projektes sollen über Gelder der Stadt Bonn zur Gewaltprävention übernommen werden.

Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit der „theaterpädagogischen werkstatt“! Wir hoffen, dass wir Ihre Kinder durch diese Kooperation in ihren Persönlichkeiten stärken und letztendlich dadurch auch besser schützen können.

Herzliche Grüße

Sabine Brögger, Schulleiterin

